

## Protokoll

der 8. Sitzung des Kultur-, Sozial- und Tourismusausschusses der Gemeinde Am Mellensee am Dienstag, dem 04.08.09 in der Heimatstube Sperenberg, Karl-Fiedler-Straße 1, 15838 Am Mellensee (OT Sperenberg)

---

### Öffentlicher Teil:

**Beginn:** 19.00 Uhr **Ende:** 19.30 Uhr

**Anwesende:** Herr Dr. M. Scholz Herr Ch. Wuthe  
Herr K.-U. Ritter-Bräuer Frau A. Lehmann  
Frau S. Müller

**Späteres Erscheinen:** Herr H. Habel 19.04 Uhr

**Entschuldigt:** Frau M. Unglaube Herr B. Kosensky  
Herr H.-J. Thiemes

**Unentschuldigt:** keiner

**Namen der anwesenden Bediensteten:** Frau Ch. Richter Teamleiterin I  
Frau M. Keßler SB Tourismus u.  
Wirtschaftsförderung  
und Protokollführerin

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil:

01. Begrüßung und Eröffnung
02. Anträge zur Tagesordnung – öffentlicher Teil
03. Einwendungen zur Niederschrift der 7. Sitzung
04. Einwohnerfragestunde
05. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung
  - 5.1 Schließzeiten in den Kindereinrichtungen 2010
  - 5.2 Namensgebung für die Bibliothek im OT Sperenberg
  - 5.3 Weitere Beratungspunkte
06. Informationen und Anfragen

#### Zu 01. Begrüßung und Eröffnung

Der stellv. Vorsitzende des Ausschusses, Herr Dr. M. Scholz, begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Ausschusssitzung.

#### Zu 02. Anträge zur Tagesordnung – öffentlicher Teil

Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung,

### **zu 03. Einwendungen zum Protokoll der 7. Sitzung**

Herr Dr. Scholz beantragt, das Protokoll mit dem richtigen Datum zu versehen, da bei den Protokollen unterschiedliche Daten, im öffentlichen und nicht öffentlichen Teil aufgeführt sind.

Das richtige Datum ist der 02.06.09.

Herr Wuthe fragt noch einmal bei Herrn Dr. Scholz nach, ob das Problem, dass im Protokoll vom 02.06.09 angesprochen wurde, im Jugendclub gelöst ist.

Herr Dr. Scholz berichtet, dass es ein Gespräch mit den Jugendlichen und dem Ortsbeirat gab und dass dort ein positiver Eindruck entstand. Die Jugendlichen haben sich auch beim Heimatverein eingebracht. Sie sind der Meinung, dass sie die Situation selbst lösen können. Jetzt sollten wir abwarten, wie es in Kummersdorf-Alexanderdorf im Jugendclub läuft.

### **Zu 04. Einwohnerfragestunde**

Frau de Boor informiert über die Dreharbeiten des ZDF im Strandbad Klausdorf, am 04.08.09. Es ging um die Seenprivatisierung. Sie berichtet über die Petition von Herrn Preuß. Aus ihrer Sicht ist auch Einiges von den Pächtern im Strandbad Klausdorf verbessert worden.

Weiterhin informiert sie über den Flämingwandertag im Oktober 2009. Dieser endet in diesem Jahr in Sperenberg auf dem Geo-Pfad. Dort wird ein sogenanntes Gipfelkreuz aufgestellt. Bei der Vorbereitung unterstützt auch der Verein „pro Mellensee“.

### **Zu 5.1 Schließzeiten in den Kindertageseinrichtungen**

Frau Lehmann fragt nach der Begründung, warum Schließzeiten in den Einrichtungen unbedingt notwendig sind. Sie weist auch darauf hin, dass laut Beschlussvorlage, der Kita- Ausschuss der Kita Sperenberg angeregt hat, für die zukünftigen Jahre ab 2011 keine Schließzeiten durchzuführen.

Frau Richter erläutert noch einmal die Beschlussvorlage. In den Einrichtungen werden Schließzeiten eingerichtet, um Baumaßnahmen und die Grundreinigung in den Einrichtungen durchzuführen. Die Erfahrung in den vergangenen Jahren hat gezeigt, dass in den Ferienzeiten nicht so viele Kinder in den Einrichtungen sind. Es kam auch vor, dass Eltern ungedingt eine Betreuung der Kinder beantragt haben, das Personal vorhanden war, aber die Kinder nicht in die Einrichtung gebracht wurden.

Herr Ritter-Bräuer berichtet über die Handhabung in Blankenfelde-Mahlow. Dort gehen seine Kinder in die Einrichtung und es gibt auch Schließzeiten. Er begrüßt die Schließzeiten nicht, auch wenn ein Ausweichplatz angeboten wird. Er plädiert, dass es keine Schließzeiten zum Wohle der Kinder geben sollte.

Er regt an, dass sich die Einrichtungen die Urlaubsplanung der Eltern geben lassen und danach das Personal eingesetzt wird.

Nach einer sachlichen Diskussion empfehlen die Mitglieder des Ausschusses der Gemeindevertretung, der Beschlussvorlage für 2010 zuzustimmen. Sie verweisen darauf, dass die Gemeindeverwaltung nach Lösungen suchen sollte, um 2011 **keine** Schließzeiten mehr festzulegen.

## **5.2. Namensgebung für die Bibliothek im OT Sperenberg**

Frau Richter erläutert noch einmal die Beschlussvorlage. Es gibt keine weiteren Fragen von den Ausschussmitgliedern. Frau Ulbrich hatte in der vorhergehenden Ausschusssitzung schon darüber berichtet. Die Ausschussmitglieder befürworten die Namensgebung.

## **5.3. Weitete Beratungspunkte**

Herr Habel spricht noch einmal die Überarbeitung der Kita-Satzung an. Er schlägt vor, dass es flexiblere Betreuungszeiten geben sollte. Wir sollten von den täglichen Betreuungszeiten auf wöchentliche Betreuungszeiten wechseln. So können die Eltern besser variieren.

Frau Richter führt dazu aus, dass mit der Überarbeitung der Satzung bereits begonnen wurde. In der Kita-Leiterinnentagung im September 09 wird der textliche Teil abgestimmt.

Herr Dr. Scholz erinnert die Anwesenden an die Diskussionen bei der letzten Beratung über die Beitragssatzung. Er ist der Meinung, dass die Gebühren extra diskutiert werden sollten.

Herr Ritter-Bräuer schlägt vor, dass bis Ende des Jahres alle Beratungspunkte gesammelt werden, um dann die Satzung bis zum 31.12.2010 komplett zu überarbeiten.

Dr. M. Scholz  
Stellv. Ausschussvorsitzender